

Kieler Nachrichten, 1. Dezember 2014

Zum Auftakt war das Publikum gefordert

Holstein-Chor und Orchester zogen mit dem *Song of Emmanuel* 600 Zuhörer an

Neumünster. Der Holstein-Chor samt Orchester bot mit der Kantate *Song of Emmanuel* am Freitagabend ein anmutiges Konzerterlebnis zum Auftakt der Adventszeit. Chorleiter Hans-Georg Wolos war es gelungen, dafür ein kleines Orchester zusammenzustellen. Rund 600 Zuschauer ließen sich das besinnliche musikalische Ereignis nicht entgehen.

Von Karsten Leng



Familienunternehmen: Jaqueline Galka (vorn) und Mutter Christine Galka musizierten in der Bugenhagen-Kirche gemeinsam im Streichersatz des Orchesters. Foto kol

Es ist gepflegte Tradition, dass die biblische Weihnachtsgeschichte im Advent in vielerlei musikalischer Gestalt zelebriert wird. Der Holstein-Chor hatte für seine beiden Konzerte in der Bugenhagen-Kirche die von dem US-Komponisten Lloyd Larson geschriebene Kantate *Song of Emmanuel* seit dem Sommer einstudiert.

Zum Auftakt war das Publikum gefordert. Mit Unterstützung einer Blechbläsergruppe intonierten Chor und Zuschauer zwei Weihnachtslieder. Der Streichersatz bewies mit dem bekannten *Air* von Bach musikalisches Feingefühl. Das Lied *Macht Euch bereit* aus dem von Dirigent Wolos komponierten und 1993 uraufgeführten Weihnachtsoratorium war die passende Ouvertüre für die nachfolgende Kantate.

Mit einem schmissigen *Emmanuel* samt schwungvoll aufspielenden Orchester mündete die Kantate in ein musikalisches Fahrwasser, das sich zwischen Pop und Klassik bewegte. Als bemerkenswert fielen die Gesangssoli von Karin Braun (Sopran) und Hauke Pfahl (Tenor) bei *Mary's Song* auf. Es war ein klangvoller Beweis, dass es nicht unbedingt professioneller Sänger bedarf, um ein eindrucksvolles Klangerlebnis genießen zu können. Als Erzähler der Weihnachtsgeschichte zwischen den musikalischen Parts verdienten sich Birgit Prasse und Johannes Nicolaysen anerkennenden Applaus.